



# LINT - Lehre international

Zertifikat für Lehrende an der Universität Trier

## Worum geht es?

- Universität Trier als **Treffpunkt der Kulturen**:  
ca. 11% der Studis, ca. 100 verschiedene Länder
  - zunehmende **Internationalisierungsziele** der  
Universität: steigende Anforderungen an das Lehrpersonal
  - ausländische Studierende werden **fachübergreifend** gut betreut und beraten  
(z.B. durch Einführungsseminare, das IO, das IZ, etc.)
  - bei Kontakten zwischen Lehrenden und ausländischen Studierenden häufig  
**Unsicherheit und Herausforderungen**
- Förderung **interkultureller Kompetenzen** auch bei Lehrenden
- Angebot als **Zertifikatsprogramm „LINT“**



## Was sind die Ziele ?

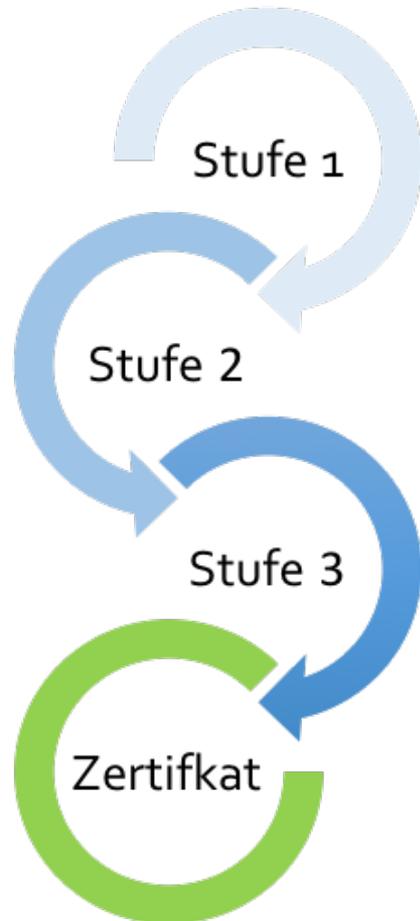
- **Sensibilisierung** für die Schwierigkeiten und Herausforderungen von Lehre im interkulturellen Kontext
- **Weiterentwicklung** eigener interkultureller, didaktischer und sprachlicher Kompetenzen
- Verbesserung der eigenen **Lehr- und Betreuungsaktivitäten**
- Impulse für die eigene **Karriereentwicklung**

## Wer kommt in Frage?

Das Angebot richtet sich an **alle Lehrenden der Universität**. Von besonderem Interesse ist das Programm für Sie, wenn Sie ...

- Ihre **interkulturellen Kompetenzen** entwickeln und erweitern möchten
- sich einen **konkreten Nutzen** für die Durchführung eigener Lehrveranstaltungen versprechen
- Ihre **Lehraktivitäten international** ausrichten möchten
- sich für die **Verbesserung der Betreuung** von ausländischen Studierenden engagieren möchten.

## Ablauf des Zertifikatprogramms (ca. 2 Jahre)



### **Interkulturelle Sensibilisierung**

Moderierter Workshop mit Dozierenden und ausländischen Studierenden

### **Interkulturelle Qualifikation**

Weiterbildungsangebote zu den Themen Sprache, Lehre, Betreuung, sowie Lehrkulturen weltweit

### **Interkulturelle Erfahrung**

Durchführung einer interkulturellen Lehrveranstaltung, Lehraufenthalt im Ausland o.ä., begleitend Supervision, Evaluation und Reflektion.

→ **Zertifikat „Lehre International“**

## Der „Workload“

(1 Arbeitseinheit AE = 45 Minuten)

**Stufe 1:** mind. 12 Stunden

**Stufe 2:** mind. 24 Stunden

**Stufe 3:** mind. 36 Stunden

**Summe:** mind. 72 Stunden

## Stufe 1: Workshop „Lehrkultur auf der Spur“

- In der Regel im Frühjahr als Start in den Zyklus
- 12 Stunden an zwei Tagen (Do/Fr)
- Die Teilnehmenden des Trainings
  - entwickeln ein Bewusstsein für kulturelle Prägungen und interkulturelle Dynamiken
  - reflektieren ihre Prägungen, Selbst- und Fremdbilder sowie deren Bedeutung im universitären Alltag
  - erkennen, welche Potenziale kulturelle Vielfalt für den Arbeitsalltag birgt
  - üben und vertiefen praktische Kompetenzen
  - werden sensibilisiert für interkulturellen Differenzen in Gruppen mit deutschen und ausländischen Studierenden
  - erhalten Informationen über mögliche Hilfestellungen und Ressourcen

## Stufe 2: Workshop „Auf dem Weg zu einer interkulturellen Didaktik“

- In der Regel im Herbst
- 8 Stunden /ganztägig
- Inhalte:
  - Wie kann ich als LehrendeR das Lernen von multikulturell zusammengesetzten Lerngruppen fördern?
  - Theorie (Interkulturelle Kompetenz und Kulturstandards) und Praxis durch verschiedenen Übungen
  - Tipps zur Planung, Durchführung und Evaluation einer kultursensiblen Lehre
  - Individuelle Fälle können im Rahmen kollegialer Beratung eingebracht werden

## Stufe 2: Workshop „Beratung internationaler Studierenden“

- In der Regel im Herbst
- 8 Stunden /ganztägig
- Inhalte:
  - Reflektion von Erwartungshaltungen und Rollenverständnissen
  - Betreuung von Abschlussarbeiten von internationalen Studierenden
  - Beratung in Sprechstunden
  - Vermittlung konkreter Beratungstechniken und -instrumente
  - Kulturspezifische Anforderungen und Fallstricke in der Beratung

## Weitere Workshops in Stufe 2:

- Workshop „Sprachkompetenzen im Fokus“ (DaF)
- Workshop „Teaching in English“
- Vorträge mit Diskussion „Lehrkulturen weltweit“

## Stufe 3: Interkulturelle Erfahrung:

- Durchführung eines Lehraufenthalts im Ausland oder einer interkulturellen Lehrveranstaltung im Inland
- Finanzierungshilfe durch International Office
- Vorbereitung zusammen mit Mitglied aus Projektteam
- begleitend Supervision & Lerntagebuch
- Evaluation und Reflektion per Workshop

➔ Zertifikate für alle Einzel-Veranstaltungen sowie Abschlusszertifikat



## Anmeldung

- Anmeldungen sind laufend möglich.
- obligatorisch: individuelles Vorgespräch
- verbindliche Anmeldung über Anmeldeformular:  
[www.lint.uni-trier.de](http://www.lint.uni-trier.de)
- anschließend möglichst „Durchlaufen“ der 3 Stufen hintereinander

## Das Team

- Martin Schreiber (Qualitätssicherung/Hochschuldidaktik)
- Ansgar Berger (Qualitätssicherung/Hochschuldidaktik)
- Birgit Roser (International Office)
- Stefanie Morgen (International Office)

## Kontakt:

Organisatorisch: Stefanie Morgen, [morgenst@uni-trier.de](mailto:morgenst@uni-trier.de), Tel. 3398

Fachlich: Ansgar Berger, [bergera@uni-trier.de](mailto:bergera@uni-trier.de), Tel. 3156

# Fragen?

Herzlichen  
Dank 😊